

Objekte / Dokumente
Messerklingen

ER2917



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Messerklingen
Datum	1600 v. Chr. bis 1200 v. Chr.
Epoche	Bronzezeit (2200–800 v. Chr.)
Institution	Archäologischer Dienst Graubünden

Beschreibung

Beschreibung	Die Siedlung Padnal war wahrscheinlich über tausend Jahre hinweg durchgehend besiedelt. Das Fundgut umfasst ein grosses Spektrum an Keramikscherben, Bronzefunden verschiedene Einzelfunde wie Knochenpfieme oder Garnspulen. Die Dolchklinge wird in die späte Bronzezeit (ca. 1200 v.Chr.) datiert. Ihr Griff ist nicht erhalten. Das Rasiemesser ist ungefähr 10cm lang. Es wird in die mittlere Bronzezeit (ca. 1500 bis 1400 v.Chr.) datiert. Die steinerne Gussform ist für verschiedene metallene Objekte verwendet worden. Gut erkennt man die Form für die Rasiemesser Klinge. Die Messerklinge wird in die Spätbronzezeit (ca. 1200 v.Chr.) datiert. Sie ist stark fragmentiert.
Material	Bronze, Metall
Sammlung	Archäologischer Dienst Graubünden
Schlagworte	Gussformen, Messer
Trachsler-Klassifikation	1.020.1 Bartpflegegeräte, Rasiergeräte (Bartschalen, Rasierschalen, Rasierpinsel, Rasiermesser [inkl. Schärfegeräte], Rasierapparate, Schnauzbinden, Haarpinzetten usw.), 8.131.14 Dolche
Medientyp	Objekt
Kategorie	Archäologisches Objekt
Art	Waffen und Munitionen, Werkzeuge

Provenienz und Erhaltung

Standort	Archäologischer Dienst Graubünden
Erwerbsart	Fund
Eigentümer/-in	Archäologischer Dienst Graubünden

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer ER2917

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Padnal

None

Verknüpfungen mit Fundstellen

Padnal

None

Verknüpfungen mit Objekten / Dokumenten

Nadeln

ER2917

Bernsteinketten

ER2917

Keramik

ER2917

Armring

ER2917
